



Hirschberger Anzeiger

**Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Hirschberg/ Saale**



Hirschberg



Allersreuth



Gütitz



Sparnberg



Henzka

Herausgeber: Stadt Hirschberg • Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Wohl. Redaktion und verantwortlich für den Anzeigenteil ist Frau Nier.
Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Stadt Hirschberg. Ein Rechtsanspruch auf Zustellung besteht nicht.
Einzelne Exemplare liegen im Rathaus und in den Sprechzimmern der Ortsteile kostenlos aus.
Druck und Verlag: TOP- Druck Pörmitz • Ortsstraße 56 • 07907 Pörmitz / SOK • Tel.: 03663/400460 • Fax: 03663/413386 • E-Mail: info@stadt-hirschberg-saale.de

Jahrgang 27

Freitag, 15. Juni 2018

Nummer 6

80 Jahre Freibad HIRSCHBERG 23. Juni

Schnupper-Tauchen (ab 13:00 Uhr)

Programm der KiTa "Saalespatzen"

Neptuntaufe

Vereinsspiel um den Pokal des Fördervereins

Kaffee und Kuchen

Hüpfburg und Kinderschminken uvm.

NACHMITTAGS

Beginn: 13:00 Uhr - Open End

Eintritt frei - Spenden Willkommen

ABENDS

Musik mit DJ Kai (partyscheune 74)

Liveübertragung WM Spiel Deutschland : Schweden

Für Verpflegung ist ganztägig gesorgt!
Alle Einnahmen kommen dem Freibad zu Gute!

Förderverein Freibad HIRSCHBERG



Besuchen Sie unsere Internetseite unter: www.hirschberg-saale.de

STADTVERWALTUNG HIRSCHBERG/SAALE
Öffnungszeiten/ Sprechzeiten

am Montag: geschlossen
am Dienstag: von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 14.00 bis 18.00 Uhr
am Mittwoch: geschlossen
am Donnerstag: von 14.00 bis 16.30 Uhr
am Freitag: von 09.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:
jederzeit nach Vereinbarung

Wir bitten Sie, Besuchstermine beim Bürgermeister Rüdiger Wohl vorher zu vereinbaren.

Es wird darauf hingewiesen, dass in dringenden Einzelfällen außerhalb dieser Öffnungszeiten Termine mit der/dem jeweiligen Mitarbeiter(in) vereinbart werden können. **Wir bitten dies mit uns rechtzeitig abzusprechen, so vermeiden Sie unnötige Wege oder Wartezeiten.**

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister

in Ullersreuth:

jeden Dienstag von 16.30 bis 18.00 Uhr

in Göritz:

jeden 1. und 3. Montag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr

in Sparnberg:

jeden letzten Mittwoch im Monat von 17.00 bis 17.30 Uhr

in Venzka:

jeden ersten Samstag im Monat von 09.00 bis 10.00 Uhr

Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen erreichen Sie unter den Telefon-Nummern:

Bauhof, Schulstraße	0151-5804 1015
Stadtbücherei	0151-5804 1013
Kulturhaus Hirschberg	(036644) 24996 0151-5804 1012
OT Venzka	0173-8625104 und 0151-5804 1016
OT Göritz	0151-5804 1017
OT Ullersreuth	0151-5804 1014
Sparnberg (über Stadtverwaltung)	(036644) 43018
Freibad Hirschberg:	0151-5804 1020

Öffnungszeiten im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte:

Aufgrund der aktuellen Umbauarbeiten im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte bleibt das Museum geschlossen. Möglichkeiten, das Museum zu besuchen, bestehen nur nach telefonischer Voranmeldung. Bereits angemeldete Besuche und Führungen sind selbstverständlich möglich.

Das Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte ist unter folgenden Telefonnummern zu erreichen:

dienstags von von 10.00 - 14.00 Uhr

(036644) 43 139 • Fax-Nr.: (036644) 22224

außerhalb dieser Zeiten erreichen Sie das Museum über Stadtverwaltung Hbg.

Internet: www.museum-hirschberg.de
E-Mail: info@museum-hirschberg.de

RUFNUMMERN
der Stadtverwaltung Hirschberg

Die Stadtverwaltung Hirschberg ist unter der Rufnummer **(036644) 4300** für Sie zu erreichen!

Die Internet-Adresse lautet: www.hirschberg-saale.de

Faxnummer: 222 24

Sitzungszimmer: 430-24

E-Mail: info@stadt-hirschberg-saale.de

Bürgermeister Wohl ist über

die Zentrale Tel. 430-0

oder über das Sekretariat erreichbar Tel. 430-10

E-Mail: buergemeister@stadt-hirschberg-saale.de

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

Büro Bürgermeister - Frau Nier 430 - 10

Redaktion Amtsblatt/ Fundbüro

E-Mail: sekretariat@stadt-hirschberg-saale.de

FAX-Nr. 26000

Geschäftsleitender Beamter/ Ordnungswesen

- Herr Stahlbusch 430 - 12

E-Mail: ordnungswesen@stadt-hirschberg-saale.de

Verwaltungsleitung

- Herr Stahlbusch 430 - 12

verwaltungsleitung@stadt-hirschberg-saale.de

Kämmerei - Frau Göhrig 430 - 14

E-Mail: kaemmerei@stadt-hirschberg-saale.de

FAX-Nr. 26002

Kasse - Frau Findeis 430 - 15

E-Mail: kasse@stadt-hirschberg-saale.de

Bauverwaltung - Frau Müller 430 - 19

E-Mail: bauverwaltung@stadt-hirschberg-saale.de

FAX-Nr. 26001

Liegenschaften/ Brandschutz

- Frau Meißner 430 - 18

E-Mail: liegenschaften@stadt-hirschberg-saale.de

brandschutz@stadt-hirschberg-saale.de

Friedhofsverwaltung - Frau Meißner 430 - 18

E-Mail: friedhof@stadt-hirschberg-saale.de

Pass- und Meldestelle/ Soziales

- Frau Schult 430 - 23

E-Mail: meldewesen@stadt-hirschberg-saale.de

Kultur/ Marktwesen/ Internetauftritt

- Frau Keßler 430-20

E-Mail: kultur@stadt-hirschberg-saale.de

Lohn/Gehalt – Frau Flögel

lohn-gehalt@stadt-hirschberg-saale.de

Standesamt Gefell - Herr Buchmann 036649/ 88041

E-Mail: standesamt@stadt-gefell.de

Die Friedhofsverwaltung informiert

In Umsetzung des § 23 Absatz 5 der Neufassung der Friedhofssatzung der Stadt Hirschberg vom 01.12.2015 führt die Friedhofsverwaltung der Stadt Hirschberg die jährliche Überprüfung von Grabsteinen auf ihre Standfestigkeit

in der Woche vom 09.07.2018 bis 13.07.2018

auf den Friedhöfen **Hirschberg, Göritz und Sparnberg** durch.

Wir bitten um Kenntnisnahme!

Meißner
Friedhofsverwaltung der Stadt Hirschberg

**Besuchen Sie unsere Stadtbibliothek
Hirschberg in der Saalgasse 2
zu den Öffnungszeiten!**

**jeden Dienstag in der Zeit
von 10.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 17.00 Uhr**

Die Bücherei ist unter
zu erreichen.



Tel.-Nr.:
0151- 5804 1013

Schließzeiten der Stadtbibliothek

Am 03.07. und 10.07.2018

bleibt die Stadtbibliothek geschlossen.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr
Verständnis!

**Sprechstunden der Forstrevierleiter:
Revierförster für die Gemarkungen Hirschberg,
Venzka, Ullersreuth und Göritz**

Herr Thomas Wagner, Bahnhofstraße 47 in 07922
Tanna

Telefon: 0361 / 573913231; Mobil: 0172 – 3480336
Sprechzeiten finden immer Dienstag in der Zeit von
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Bahnhofstraße 47 in
Tanna statt.

Email: thomas.wagner@forst.thueringen.de

Revierförster für die Gemarkung Sparnberg

Herr Jens Baumann, Am Forsthaus 9 in 07907 Schleiz
OT Wüstendittersdorf

Telefon: 03663 / 489990; Mobil: 0172 – 3480331
E-Mail: jens.baumann@forst.thueringen.de

**Aktuelle Angebote der
Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH**

Finden Sie unter:

www.wohnungsgesellschaft-hirschberg.de

- Vermietung von Wohnungen
- Verkauf von Immobilien

Öffnungszeiten/Sprechzeiten

Dienstag und Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr

und 13.00 bis 18.00 Uhr

**Havariendienste der Wohnungsgesellschaft
Hirschberg mbH**

Kabelfernsehen:

Störungshotline Telecolumbus

Tel. 030 3388 8000

oder online unter:

www.telecolumbus.de/kundenservice

Unsere Vertrags-Nr.: V 28-66001460490

Heizung/ Sanitär:

Hirschberger Haustechnik: Tel.: 036644/2 22 35

Sprechzeiten der Kontaktbereichsbeamten:

Rathaus Gefell	Dienstag	13.30 - 15.30 Uhr
Rathaus Hirschberg	Dienstag	16.00 - 17.00 Uhr
Rathaus Tanna	Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr

Bei Bedarf sind die Beamten telefonisch über die Polizei-
inspektion Saale-Orla unter der Nummer 03663/4310 oder
per Handy 0173 - 38 68 445 erreichbar.

Die nächste Ausgabe des „Hirschberger Anzeiger“
erscheint am

Freitag, dem 13. Juli 2018.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und
Anzeigen ist **Freitag, der 06. Juli 2018.**

im Sekretariat der Stadtverwaltung.

Wir weisen darauf hin, dass Artikel, Beiträge und Anzei-
gen als E-Mail oder auf Datenträger generell bei der Stadt-
verwaltung Hirschberg fristgemäß einzureichen sind.
Die E-Mail Adresse lautet:

c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

**Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos
sowie die Richtigkeit der im nichtamtlichen Teil
erschienenen Beiträge wird keine Gewähr über-
nommen.**

Amtliche Bekanntmachungen

Neuer Standesbeamter in Gefell tätig

Nachdem die langjährige Standesbeamtin, Frau Lianne
Finke, in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist,
übernahm ab Monat Mai 2018

Herr Hans-Jürg Buchmann

die Stelle des Standesbeamten der Stadt Gefell und der Stadt
Hirschberg.

Herr Buchmann hat die Ausbildung zum Verwaltungsfach-
wirt im gehobenen Dienst als Voraussetzung für diese Stelle
erfüllt.

Er absolvierte einen zweiwöchigen Lehrgang in Bad Salzschlirf
und legte die zur Führung des Standesamtes erforderlichen
Prüfungen ab.

Nach dreimonatiger Tätigkeit im Standesamt wurde Herr
Buchmann von Bürgermeister Herrn Marcel Zapf am
02.April 2018, mit Überreichung der Bestellungsurkunde,
zum Standesbeamten bestellt.

Welche Aufgaben umfasst das Amt eines Standesbeamten?
Die Haupttätigkeiten eines Standesbeamten bestehen in der
Beurkundung von Personenstandsfällen wie Geburten, Ehe-
schließungen und Sterbefällen sowie Namensänderungen,
Vaterschaftsanerkennungen.

Die bekannteste Aufgabe des Standesbeamten ist die standes-
amtliche Trauung.



Standesamtliche Nachrichten

Geburt:

Kira Handke am 11.05.2018



Eheschließungen:

Herr **Roy Thiel** und Frau **Claudia Thiel**, geb. Schlick, Gefell

Herr **Marcel Kießling** und Frau **Michaela Kießling**, geb. Reiß, Hirschberg



Sterbefälle:

Herr **Otto Dietz**, 82 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Hirschberg

Frau **Lina Minna Hoppert**, geb. Tischer, 92 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Gefell

Frau **Hanna Lore Klara Lehmann**, geb. Demuth, 84 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Hirschberg

Frau **Ella Martha Börner**, geb. Steinbach, 95 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Hof



Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Pass- und Meldestelle eingehende Mitteilungen über Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle hier veröffentlicht werden, sofern der Veröffentlichung nicht oder nicht rechtzeitig widersprochen wurde.

Buchmann/ Standesbeamter

Öffentliche Bekanntmachungen

Freibadsaison eröffnet ... und ab ins kühle Nass

Am 1. Juni 2018 startete die diesjährige Badesaison im Hirschberger Freibad. Bereits am Eröffnungstag kamen trotz des unbeständigen Wetters so einige Besucher, die einen Sprung in das 21°C warme Wasser wagten (gestiegen auf 25°C). Neben der Pyramide und dem Tor im Wasserbecken, können die Kids Tischtennis spielen, Kickern oder sich auf dem großen Trampolin austoben. Komplett erneuert wurde das Volleyballfeld. Hier leisteten die Volleyballer viele freiwillige Arbeitsstunden. Danke! Der Förderverein Freibad Hirschberg e.V. hat die Umkleidekabinen und das Kassenhaus neu gestrichen. Die Terrasse bekam Dank des Vereins ein neues Dach und wurde sehr einladend ausgestattet. Auch der Kiosk hat in diesem Jahr wieder geöffnet und bietet viele kulinarische Leckereien und Getränke. Und wie bereits in den vergangenen Jahren, sorgt unser Schwimmmeister für beste Wasserqualität. Nun hoffen wir auf einen tollen Sommer und heißen alle Gäste herzlich willkommen.



An dieser Stelle nochmals ein herzliches Danke an den Förderverein Freibad Hirschberg e.V. und an alle, die zu den Arbeitseinsätzen des Fördervereins geholfen haben, das Freibad für die Badesaison 2018 aus dem „Winterschlaf“ zu holen. Danke auch an die Mitarbeiter des Bauhofes der Stadt und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hirschberg, die durch ihren persönlichen Einsatz oder Bereitstellen von Arbeitsmaterialien Unterstützung gaben. Es hat sich wieder einmal erwiesen, dass man im Miteinander vieles meistern kann. Weiter so!

Text und Foto: H. Keßler



Spendenbarometer

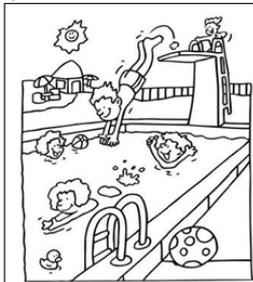
(Stand 11.06.2018)

Andrea u. Steffen Bachmann	50,00 €	
Hotel Kleeblatt Heiko Franke	135,00 €	
Mathias Anke	100,00 €	
Monika u. Werner Schmidt	50,00 €	
Annelie u. Klaus Minnich	50,00 €	
Undine u. Karsten Vogel	50,00 €	
Sylvia Hebisch	50,00 €	
Charlotte Kant	25,00 €	
Adele Schmidt	25,00 €	
Liesbeth u. Heinz Stock	20,00 €	
Doris u. Johannes Klemm	25,00 €	
Wolfgang Kliegel	20,00 €	
Klaus Hilgendorf	20,00 €	
Elke u. Dieter Strobusch	50,00 €	
Annelore Gözl	20,00 €	
Rudolf Fichtelmann	20,00 €	
Lisa u. Kai Handke	50,00 €	
Uta Eisentraut	150,00 €	
Thea Feigel	10,00 €	
dennree GmbH	200,00 €	
Dr. med. Bernhard Schnedermann	100,00 €	
Elke Kant	50,00 €	
Anneli Födisch	20,00 €	
Anneliese u. Max Pezold	50,00 €	
Anneliese Wunsch	30,00 €	
Ernst Beutl	20,00 €	
Gertraude u. Leonhard Spindler	20,00 €	
Barbara u. Wolfgang Günther	50,00 €	
Firma USEI Rainer Seifferth	100,00 €	
Ursula u. Jürgen Eisentraut	30,00 €	
Karin Schumann	80,00 €	
adKOMM Vertriebs GmbH Limbach-Oberfrohna	100,00 €	
Hannelore u. Peter Lill	50,00 €	
Rettenmeier Holzindustrie Hirschberg GmbH	500,00 €	
Herbert Wolf	50,00 €	
Brigitte u. Fritz Köbrich	20,00 €	
Gudrun u. Hans Enke	30,00 €	
Ursula Kreuzer	50,00 €	
Spende	2.000,00 €	
Carmen u. Steffen Meister	50,00 €	
Klassentreffen Jahrgang 69/70	50,00 €	
Spende	100,00 €	
Steffen Friedrich	20,00 €	
Klaus Bruckhaus	30,00 €	
Agrar-Milch-Mast GmbH	150,00 €	
Gerd Windrich	100,00 €	
Gabi u. Dieter Martin	25,00 €	
Uwe Zeuner	30,00 €	
Sina Rögner	20,00 €	
Rüdiger Wohl	100,00 €	
Ines Födisch	20,00 €	
Gesamt:	5.165,00 €	

Spendenkonto:

Stadt Hirschberg, Kreissparkasse Saale Orla,
BIC: HELADEF1SOK,
IBAN: DE 25830505050000010685,
Verwendungszweck: Spende Freibad

Ein riesiges DANKESCHÖN an alle Spender!



Öffnungszeiten Freibad Hirschberg

Mo - Fr: 13.00 - 20.00 Uhr,
Sa / So: 10.00 - 20.00 Uhr
Öffnungszeiten an Feiertagen und
in den Ferien: 10.00 - 20.00 Uhr
Telefon-Nr.: 0151 5804 1020
(Bademeister, Herr Rose)

Aufruf zur Beteiligung am Wiesenfestumzug

Sehr geehrte Mitglieder der Vereine und Sportgruppen der Stadt Hirschberg und aller Ortsteile, sehr geehrte Ortsteilbürgermeister und Ortsteilräte, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kinder, Vereine der Nachbargemeinden, Firmen, werte Gewerbetreibende,

in der Zeit **vom 17. bis 19. August 2018** begehen wir unser traditionelles Hirschberger Wiesenfest. Als Höhepunkt der Veranstaltung ist wiederum ein Wiesenfestumzug geplant, der Gelegenheit bietet, unseren Ort in vielfältiger Weise zu präsentieren.

Der **Festumzug** beginnt am **Sonntag, dem 19. August 2018, um 13.30 Uhr**. Aufstellung ist bereits ab 13.00 Uhr in der Saalgasse. Wir bitten hiermit, sich aktiv und mit Ideenreichtum an der Gestaltung zu beteiligen und die Gelegenheit zu nutzen, das durch Ihre Arbeit Erreichte zu zeigen. Über eine schnellstmögliche mündliche oder schriftliche Teilnahmebestätigung würden wir uns sehr freuen.

(per Telefon 036644/43020 oder 43010, Fax: 036644/22224 oder per E-Mail: kultur@stadt-hirschberg-saale.de.)

Veranstaltungshinweise/Termine

FRANKENWALDVEREIN

Ortsgruppe Hirschberg

„Die Gaben der Natur und des Glücks sind nicht so selten wie die Kunst sie zu genießen.“

Luc de Clapiers, Marquis de Vauvenargues



Juni

- 21.06.18 Rund um den Döbraberg (Seniorenwanderung)
- 23.06.18 Sonnwendfeuer in Dobareuth (Halbtageswanderung)



Juli

- 05.07.18 Raitschin durch Wald & Flur (Seniorenwanderung)
- 15.07.18 „Rindimmedim im Triebel rim“ (Halbtageswanderung)
- 22.07.18 Um die Leibnitztalsperre (Tageswanderung)

Zu den Wanderungen sind Gäste herzlich willkommen!



Der Altvaterturm ein beliebtes Wanderziel am Rennsteig

Jetzt im Frühsommer ist der Altvaterturm, ein monumentales Bauwerk auf dem Wetzstein (792 ü NN) bei Lehesten, ein beliebtes Wanderziel.

Auf einem Areal von ca. 6400 m² befindet sich am Turm eine Freifläche mit Bühne und terassenförmig angelegten ca. 350 Sitzplätzen.

Von der Plattform in ca. 36 m Höhe hat man einen bezaubern-



Gastfamilien gesucht

[aubiko e.V.]

Wir suchen Gastfamilien für Austauschschüler/innen aus Taiwan, Mexiko und Kolumbien!

Aufenthaltszeit Kolumbianer/innen: September 2018 bis Februar 2019

Aufenthaltszeit Mexikaner/innen: September 2018 bis Juni 2019

Aufenthaltszeit Taiwanesen/innen: September 2018 bis Juli 2019

Möchten Sie selbst eine/n Schüler/in aufnehmen und einen unvergesslichen interkulturellen Austausch erleben? Oder kennen Sie vielleicht eine interessierte Familie oder jemanden, der uns bei der Suche unterstützen würde?

Dann melden Sie sich bei uns!



aubiko e.V. – Verein für Austausch, Bildung und Kommunikation – ist ein gemeinnütziger Verein, der sich mit Bildungsprojekten im globalen und interkulturellen Kontext beschäftigt. Einer unserer Schwerpunkte ist Schüleraustausch. Jedes Jahr heißen wir Austauschschüler/-innen in Deutschland willkommen.

aubiko e.V. – Verein für Austausch, Bildung und Kommunikation, Stückenstraße 74, D-22081 Hamburg
Fon: **+49 (0) 40 986 725 75**, Mob: **+49 (0) 176 9893 9718**, Fax: **+49 (0) 40 986 725 86**; Mail: schueleraustausch@aubiko.de,
Homepage: www.aubiko.de

den Blick über den Frankenwald und auch weit in das Vogtland hinein. Im Turm selbst befinden sich zahlreiche Räume mit sehenswerten Ausstellungen. Im Keller lädt eine kleine Kapelle zum Gedenken ein und ebenerdig befindet sich eine idyllische Gaststätte mit handgefertigten Wappen an den Wänden. Die Gaststätte selbst bietet Platz für 50 Personen. Vor dem Gaststättenbereich kann man in einem kleinen „Biergarten“ die reine Frankenwaldduft bei herrlichen Wetter genießen.

Die freie Zufahrt auch für Gäste mit PKW und Motorrad ist ab 01.07.2018 ab der Landstraße, Lehesten – Brennersgrün, bis zum Turm gesichert.

Auf dem Gelände sind ausreichend Parkflächen vorhanden. Zurzeit sucht der Altvaterturmverein einen Pächter für die reizende Gaststätte. Interessenten können sich unter Telefon: 036653 22362 bei Herrn Rimpl oder 036731 22225 bei Herrn Eisoldt melden.

Das Büro im Turm ist zu den Öffnungszeiten: Mittwoch - Sonntag 10.00 - 18.00 Uhr unter 036653 26396 erreichbar.

Veranstaltungen im Kulturhaus Hirschberg

(weitere Informationen unter:
www.kulturhaus-hirschberg.de)

- 15.06.2018 **Abi-Ball** Gymnasium Schleiz
(geschlossene Veranstaltung)
- 22.06.2018 **Abschlussfeier 10. Klasse**
Regelschule Hirschberg
(geschlossene Veranstaltung)
- 11.08.2018 Festveranstaltung zur **Schuleinführung**
- 21.10.2018 **Kamtschatka - Der Abenteuertraum im fernen Osten Russlands**
Multivisionsshow mit Ralf Schwan



Open Air Highlight in Hirschberg

Auf der großen neugeschaffenen Terrasse der ehemaligen Kindergartenvilla der Lederfabrik Heinrich Knoch, jetzt Villa Novalis, findet am **Sonntag, dem 17. Juni um 18:00 Uhr** ein sommerliches Konzert mit berühmten Melodien der Klassik und Romantik statt. Unter anderem erklingt Mozarts „Kleine Nachtmusik“. Das Kammerorchester der Villa



Novalis spielt unter Leitung von Jürgen Schwab, der auch als Violinsolist Johann Sebastian Bachs Violinkonzert in a-moll interpretiert. In der Konzertpause haben Sie die Gelegenheit, von Geißer Catering bewirtet zu werden und nebenbei die Ergebnisse des Deutschlandspiels der WM zu erfahren. Karten zu 20,- € (erm. 15,- €, Kinder kostenfrei) gibt es unter www.villa-novalis.de, bei Drogerie Bahner in Hirschberg 036644-22222 oder an der Abendkasse.



Cornelia Schwab



„Tag der Offenen Gärten-Open Gardens“ 2018 in der Region Bad Lobenstein

Am **01. Juli** und am **02. September 2018** sind in der Region Bad Lobenstein 13 bzw. 10 Privatgärten in der Zeit von **10.00 –17.00 Uhr** für Besucher geöffnet.

Unsere vielgestaltigen Gärten befinden sind in: in Bad Lobenstein, Hornsgrün, Blankenstein, Liebengrün, Dorfilm, Altengesees, Ebersdorf, Oberlemnitz, Unterlemnitz, Remptendorf, Wurzbach und Saalburg.

In den **zwei Eingangsgärten, bei Fam. Tambor in OT**

Liebengrün Nr.126, 07368 Remptendorf und bei Fam. Giersch in 07356 Bad Lobenstein, Gallenberg 1b

erhalten die Besucher alle nötigen Informationen für einen schönen Gartentag.

Auch unter: www.offene-gaerten-thueringen.de, www.geil-auf-garten.de oder per Telefon unter 036640 27742 kann man sich kundig machen.

Wir wünschen allen Besuchern einen sonnigen Gartentag! Die Mitwirkenden der „Offenen Gärten“ freuen sich auf viele Besucher!

EIN DORF FEIERT!

DORF FEST | 2018 GÖRITZ

30 JUNI 2018

SAMSTAG (Sportplatz Göritz)

ab 13.00 UHR: - **Fussballturnier des SV Göritz**

SAMSTAG (Außengelände Sportlerheim)

ab 17.00 UHR: - **Festzeltbetrieb mit Stimmungsmusik für Jung und Alt**

- **Kinderhüpfburg**
- **Spezialitäten vom Rost**

Es lädt ein der SV Göritz und der Ortschaftsrat Göritz.

Große Ballettgala am 1. Juli im Naturpark Göttingen von Roland Barwinsky

Eine große Ballettgala beginnt am **Sonntag, dem 1. Juli, um 16 Uhr**, im Naturpark Göttingen. Der Eintritt ist frei. „Ich freue mich, dass die Saale-Orla-Prinzessin, Miriam Stephan-Schneider, die Veranstaltung eröffnet“, so Kristin Pätz. Die Leiterin der Oberland-Ballettschule verspricht allen Gästen rundum ein innovatives Programm. Regelrecht elektrisiert sagt sie: „Wir erfreuen unser Publikum mit mehreren kreativen Kindertänzen wie Polkas, Kleine Wanze, Michel und einem Katzentanz. Es gibt selbstverständlich herzerfrischende klassische Einlagen, Eindruckvolles aus der Sparte Modern Musical plus Dance Professionals und noch viel mehr.“ Schon seit Wochen werden die einzelnen Stücke von den vielen tanzenden Prinzessinnen aus den unterschiedlichsten Altersstufen einstudiert. „Das Erlernen von Konzentration sowie Disziplin stehen dabei besonders im Mittelpunkt“, ergänzt Kristin Pätz. Die imposante Kulisse des Naturparks Göttingen liefert die passende Kulisse. Ein Kleinod, welches in den letzten Jahren von den Einladern aufgehübscht wurde und wo jeder fast von alleine eigene Traumwelten finden kann.



Tanzprogramm:

*Begrüßung
Saale-Orla-Prinzessin Miriam*

*Kreative Kindertänze:
Polka, Kleine Wanze,
Michel, Katzenanz...*

*Klassisches Ballett
„La Violader“*

*Modern, Musical...
Dance Professionals*

01.07.2018, 16:00 UHR

**BALLET-GALA
IM NATURPARK
GÖTTENGRÜN**

Eintritt frei!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Kursangebote der Volkshochschule



Unter www.vhs-sok.de finden Sie die vollständige Veranstaltungsübersicht der Volkshochschule.

Entdeckung der heimischen Flora und Fauna

| 18F4-10907 Sonntag, 01.07.2018, 10.00 Uhr, Schloß Burgk

Nähen in den Sommerferien für Kinder und Jugendliche | 18 F1-21006 Dienstag, 03.07.2018, 14:00, Hütten

Seminar: **Sommergrippe** | 18F8-30301
Donnerstag, 12.07.2018, 18.00 Uhr, Seubtendorf

Wanderung: **Sommerkräuter am Grünen Band**
| 18F4-10901 Samstag, 21.07.2018, 14.00 Uhr, Hirschberg

Seminar: **Essbare Blüten** | 18F8-30502
Donnerstag, 26.07.2018, 18.00 Uhr, Seubtendorf

Zimmermeister werden
freitags + samstags, ab September 2018, Schleiz AWZ

Anmeldung und Informationen unter 03647 448-144

Vereinsnachrichten

Quartiersmanager/in für das mobile Seniorenbüro

Das mobile Seniorenbüro für die Region Gefell, Hirschberg, Tanna und die umliegenden Orte kann zum 1. September 2018 seine Arbeit aufnehmen.

Dafür suchen wir nun nach einer/m passenden Mitarbeiter/in für 30 Wochenstunden, für zunächst drei Jahre.

Die Ausschreibung zum/zur Quartiersmanager/in finden Sie auf der Internetseite der Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH: www.diakonie-wl.de oder aber auch auf der Internetseite der Stadt Hirschberg: www.hirschberg-saale.de.

Gleichzeitig sind wir auf der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten für das mobile Seniorenbüro. Günstig wäre:

- Barrierefreiheit
 - möglichst mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar
 - kommunale Anbindung
 - abschließbarer Schrank (Datenschutz), Internetanschluss, Telefon,
 - auch für 2-3 Gäste für Beratung nutzbar
- Info und Anfragen an:** Nicole Hartenstein, Diakonie Sozialdienst Thüringen gGmbH,
Mail: N.Hartenstein@diakonie-wl.de;
Telefon: 036651 381911



Kompaktkurs Demenz:

Demenz geht uns alle an:

Hilfe beim Helfen für Kameraden der FFW und für jedermann am 05. Juli 2018



Wir sind Demenz Partner!

Die Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein, die Leader-Aktionsgruppe, die Kirchgemeinden und die Stadtverwaltungen Tanna, Gefell und Hirschberg sind bemüht, das Leben auf dem Land für Jung und Alt attraktiver zu gestalten. Wir haben uns der Initiative Demenz Partner angeschlossen und bieten in diesem Rahmen Basiskurse über Demenzerkrankungen an.

Eine Demenzerkrankung bringt das Leben durcheinander – nicht nur für den Demenzerkrankten, sondern auch für dessen Angehörige, Nachbarn und Freunde.

Die Anzahl der Betroffenen wächst mit dem demografischen Wandel, die Unsicherheit mit: Was sind Demenzerkrankungen? Wie kann ich als aktives Mitglied der Gesellschaft (zukünftig) auch fremden Betroffenen ehrenamtlich oder erkrankten Angehörigen helfen?

Der kostenlose, für alle Interessierten offene Kurs ist Teil der bundesweiten Aufklärungsinitiative „Demenz Partner“ der Deutschen Alzheimer Gesellschaft und vermittelt am **05. Juli 2018 ab 19.00 Uhr** Tipps zu den großen und kleinen Fragen im Umgang mit Betroffenen.

Veranstaltungsort: Feuerwehrgerätehaus Tanna, Koskauer Straße 23, 07922 Tanna

Programm:

- 19.00 Uhr **Begrüßung**
Marco Seidel, Bürgermeister der Stadt Tanna
- 19.15 Uhr **Kompaktkurs Demenz**
Nicole Hartenstein und Ramona Kleinhenz, Diakonie Sozialdienst Thüringen
- 20.45 Uhr **Fragen und Diskussion**
- 21.00 Uhr **Verabschiedung**

Alle Informationen zur Kampagne finden Sie unter:

www.demenz-partner.de.

Hier können Sie auch Kursanbieter in Ihrer Region suchen.



Damit niemand allein sterben muss

Hospizbegleiter für Schleiz-Gefell-Tanna eingesegnet – für einige hat der Dienst schon begonnen

„Die Zeiten haben sich geändert, die Oma stirbt nicht mehr im Schoß der Familie. Viele leben allein, da ist es wichtig, dass jemand da ist“, sagte Martin Gebhardt, Geschäftsbereichsleiter Altenhilfe der Diakoniestiftung, am Sonntag in der Gefeller Kirche.

Dort wurden zwölf Frauen und ein Mann in einem Gottesdienst für ihren Dienst als ehrenamtlicher Sterbebegleiter beim

ambulanten Hospizdienst der Diakoniestiftung eingeseget. Sie erhielten ihre Zertifikate, Segenssprüche, ein kleines Lebenskreuz und ganz viel Zuspruch, auch von den schon erfahrenen Helfern. „Nun wünsche ich Ihnen den Mut anzufangen. Die erste Begleitung wird besonders schwer sein. Im Kurs haben sie alles Wichtige dafür gelernt, vertrauen sie auf ihr Gefühl“, ermutigte Gebhardt.

Die ehrenamtlichen Helfer haben sich in einem mehrmonatigen Kurs zur Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen schulen lassen. „Grundlage des Kurses war das Konzept des Gemeindegottesdienstes der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands (VELKD) - Verlass mich nicht, wenn ich schwach werde“, sagt Christine Josiger, Leiterin des ambulanten Hospizdienst - es, der seit mehr als sechzehn Jahren in Raum Bad Lobenstein und Schleiz Menschen beisteht, in Saalfeld gute Dienste tut und nun auch in dieser Region helfen will.

Durchgeführt wurde der Kurs von Anke Schmidt, Koordinatorin im Hospizdienst. Beide freuen sich, dass sich so viele Menschen bereit erklärt haben, den Dienst in Schleiz, Gefell, Tanna und den umliegenden Dörfern zu stärken. Sie sind nun Sterbegleiter, wollen für schwer kranke, sterbende Menschen und auch deren Angehörige da sein. Manche werden in einem Pflegeheim eingesetzt, wenn das Personal bemerkt, dass ein Mensch am Lebensende angekommen ist, keine Angehörigen da sind oder nur selten Besuch kommen kann. Aber auch zu Hause, dann wird der Hospizdienst von dem betroffenen Menschen selbst oder von Angehörigen kontaktiert. „Oft sprechen die Mitarbeiter der Pflegedienste, Palliativdienste, Hausärzte oder Kliniken unser Angebot im Vorfeld an. Nach der ersten Kontaktaufnahme entscheiden alle beteiligten Personen, was gebraucht wird, wie unterstützt werden kann und überlegen, welcher ehrenamtliche Begleiter zu diesem Menschen passt. Es gibt Begleitungen, die nach kurzer Zeit abgeschlossen sind, manche gehen über Jahre. Die Aufgaben richten sich nach den Wünschen der Betroffenen. Meist reicht es schon, dass jemand da ist, zuhört, die Hand hält oder ein Lied singt, etwas vorliest, mit den verzweifelten Angehörigen spricht“, zählt Christine Josiger auf. „Meine Freundin hat mir von dem Kurs erzählt, weil sie wusste, dass ich mich dafür interessiere. Die Weiterbildung hat mir sehr viel gegeben und ich hatte auch schon meine erste Begleitung im Haus Elisabeth. Ich habe ein gutes Gefühl und denke, dass ich helfen konnte“, sagt Christine Degel aus Karolinenfeld. Anja Hanke aus Unterkoskau hat den Kurs aus beruflichen Gründen begonnen. Sie arbeitet seit drei Jahren in einem Pflegeheim. Dort ist das Sterben allgegenwärtig. „Trotzdem hatte ich das Gefühl, noch etwas lernen zu müssen, um die Menschen besser begleiten zu können. Dass mir der Kurs auch persönlich, für mein Privatleben so viel geben würde, habe ich nicht erwartet“, sagt die 47-Jährige. „Die Vorstellung, dass jemand einsam ist und allein sterben muss, ist schlimm. Ich möchte helfen, dass so etwas nicht passiert. Außerdem

will ich gerüstet sein, wenn das Thema irgendwann die eigene Familie betrifft“, sagt Constanze Spindler aus Saalburg, die ihre erste Begleitung bei einer noch jungen, schwer kranken Frau schon geleistet hat. Die Helfer üben unterschiedliche Berufe aus, sind verschiedenen Alters und nicht alle gläubige Christen, doch alle haben eine Gabe entdeckt und wollen diese einsetzen.

Kontakt:

Ambulanter Hospizdienst der Diakoniestiftung
Weimar Bad Lobenstein gGmbH
Tel. 036651 3989-55, www.diakonie-wl.de

SCHULNACHRICHTEN

Eine Orgelmaus in der Schule...



Die Orgelmaus hatte ganz schön zu tun. Sie zog von einer großen Stadt aufs Land, weil es hier in Gefell so schön ruhig ist... Manchmal müssen sich Orgelmäuse aber auch ein bisschen beschäftigen. Gemeinsam mit der Familie Feig überraschte sie uns, die Kinder der Klassen 1 und 2 der Grundschule Gefell, mit einem ganz besonderen Musikprojekt. Zuerst kamen Annett und Stefan Feig in unsere



Einsegnung der Mitglieder



Grundschule und zeigten uns, wie eine Orgel aufgebaut ist, wie sie funktioniert und was es für unterschiedliche Pfeifen gibt. Unsere Kinderherzen schlugen höher, als wir selbst zu kleinen und großen Orgelpfeifen wurden und unter Anleitung von Stefan Feig, ein richtiges Lied mit echten Orgelpfeifen bliesen.

Am Tag darauf luden uns die Orgelmaus und Familie Feig in die Stadtkirche Gefell ein. Hier steht eine schon wirklich sehr alte und wunderschöne Orgel, die immer noch zauberhafte Klänge hervorbringt, wenn man das richtige Register zieht. Ebenso staunten wir nicht schlecht, als wir sahen, dass die Orgel nicht nur mit den Händen, sondern auch mit den Füßen gespielt wird.

Nach diesem erlebnisreichen Musikprojekt ist klar: Wir sind nun „fast“ genauso schlau, wie die Orgelmaus. 😊

Vielen Dank an Stefan und Annett Feig für die unterhaltsame und lehrreiche Unterrichtszeit in Sachen Orgel und Musik.

K.Beyer

Jubiläen in Hirschberg und den Ortsteilen
vom 16. Juni bis 15. Juli 2018

Hirschberg

Herr Werner Narosch am 17.06.18 zum 70. Geburtstag
Frau Ursula Oesterhelt am 04.07.18 zum 75. Geburtstag

OT Göritz

Herr Klaus Friedrich am 26.06.18 zum 70. Geburtstag

OT Venzka

Herr Klaus Dieter Heidrich am 02.07.18 zum 75. Geburtstag

*Wir wünschen allen Jubilaren viel
Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.*



Kirchliche Nachrichten

Juni/ Juli 2018

-Angaben ohne Garantie-

Kirchennachrichten des Kirchspiels Blankenberg

Kirchspiel Blankenberg Schlossberg 8
Pfarrer Tobias Röslar 07366 Blankenberg
pfarramt@kirchspiel-blankenber.de
Tel./Fax: 036642-22418/-28045

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Samstag, 16. Juni

17.00 Uhr Hirschberg Andacht zum Sommerfest

Sonntag, 17. Juni

09.00 Uhr Pottiga Gottesdienst

10.30 Uhr Sparnberg Gottesdienst

13.30 Uhr Ullersreuth Gottesdienst

Montag, 18. Juni

19.00 Uhr Blankenberg Friedensgebet

Dienstag, 19. Juni

19.15 Uhr Blankenberg Bibelabend

Sonntag, 24. Juni

09.00 Uhr Frössen Gottesdienste mit

10.30 Uhr Blankenberg Abendmahl

Montag, 25. Juni

14.00 Uhr Blankenberg Seniorennachmittag

Donnerstag, 28. Juni

14.00 Uhr Hirschberg Seniorennachmittag

20.00 Uhr Ullersreuth Abendandacht

Freitag, 29. Juni

19.30 Uhr Blankenberg 'Classic Brass' Konzert

Sonntag, 1. Juli

09.00 Uhr Sparnberg Gottesdienste mit

10.30 Uhr Pottiga Abendmahl

Sonntag, 8. Juli

09.00 Uhr Ullersreuth Gottesdienst mit Abendmahl

10.30 Uhr Hirschberg Gottesdienst mit Taufe

Samstag, 14. Juli

14.00 Uhr Hirschberg Trauung

Sonntag, 15. Juli

09.00 Uhr Frössen Gottesdienst

10.30 Uhr Blankenberg Gottesdienst

Classic Brass – eines der besten Blechbläserensembles Europas – gastiert mit dem Konzertprogramm »Viva la Musica« in

07366 Blankenberg

Gnadenkirche

Schloßberg

Freitag, 29. Juni 2018, 19.30 Uhr

Classic Brass setzt seit Jahren Maßstäbe in der Blechbläser-Kammermusik. Mit ihrem großen, unverwechselbaren Sound lösen die fünf sympathischen Herren immer wieder aufs Neue Begeisterungstürme aus und ziehen Zuhörer und Kritiker gleichermaßen in ihren Bann.

Es ist eine stattliche Mannschaft aus Deutschland und Ungarn, die unter »Classic Brass« als harmonische Einheit auftritt. Vom Dresdner Trompeter Jürgen Gröblehner im Herbst 2009 gegründet, hat das Ensemble seitdem bereits über 750 Gastspiele erfolgreich bestritten und sechs vielbeachtete CD-Produktionen vorzuweisen.



Am Freitag, dem 29. Juni 2018, um 19.30 Uhr wird Classic Brass zum ersten Mal in der Gnadenkirche in Blankenberg auftreten und ein Konzertprogramm mit dem Titel »Viva la Musica« präsentieren. Die Konzertbesucher können sich an einem Klangkörper erfreuen, der wie selbstverständlich die einzelnen Werke seines Programms spielerisch homogen, mit strahlendem Ton, differenzierter Dynamik und dennoch mit Herz und voller Wärme vorträgt.

Die fünf Klangakrobaten von Classic Brass überschreiten nationale Musikgrenzen ebenso zwanglos, wie sie mit verblüffender Leichtigkeit zwischen verschiedenen Musikstilen wechseln. Mit einer humorvollen Moderation werden Brücken zwischen den Stücken gebaut und unterstrichen: »In der Musik hat Gott den Menschen die Erinnerung an das verlorene Paradies hinterlassen« (Hildegard von Bingen). In der Konzertpause werden zudem CDs, DVDs, Getränke und Snacks angeboten.

**Karten im Vorverkauf € 12,- (Kinder bis 14 J. frei) bei:
Pfarramt Blankenberg, Schloßberg 8, Tel. 036642-22418**

Bäckerei Hölzel, Blankenberg, Warthestr. 29,
Tel. 036642-22460

Stöckers Getränkemarkt, Blankenberg, Lindenstr. 7,
Tel. 036642-22516

Kantor Stefan Feig, Gefell, Obere Karlstr. 38,
Tel. 036649-80073

sowie in allen ReserviX-Vorverkaufsstellen und online unter:
www.reservix.de

Restkarten zzgl. € 3,- ab 18.30 Uhr an der Abendkasse

Classic Brass - Jürgen Gröblehner

Jürgen Gröblehner • Waldstraße 14 • 82061 Neuried

Tel.: 089-74579913 • Fax: 089-74579914

Mobil: 0171-5041821

E-Mail: juergen.groeblehner@classicbrass.de

Website: www.classicbrass.de

Kirchengemeinde Hirschberg Sommerfest 2018

am Samstag, dem 16. Juni
in und um Pfarrhaus und Kirche

17.00 Uhr
Andacht mit Chor
und Posaunenchor



Anschließend:

Speisen und Getränke

Ratespiel

Überraschungen

Flohmarkt

Weinkeller geöffnet



Feuerschale

Stockbrot

Sommerfest der Evangelischen Kirchengemeinde Hirschberg

von Roland Barwinsky

Am **Samstag, dem 16. Juni, ab 17 Uhr** feiert die Evangelische Kirchengemeinde Hirschberg ein Sommerfest. „Beginnen wird alles mit einer ausgiebigen musikalischen Andacht in unserem Gotteshaus“, so Gemeindepfarrer Tobias



Rösler. Geplant haben die Organisatoren danach Ratespiele und einen Flohmarkt. Der hauseigene Weinkeller ist offen. Speisen und Getränke werden angeboten. Annerose Windrich vom örtlichen Kirchenvorstand freut sich besonders auf den Shanty Chor aus Plauen und den Flohmarkt und meint: „Da finden Interessenten richtig fetzigen Trödel, Bestseller-Bücher aus zweiter Hand, Postkarten, diverse Fanartikel, Selbstgemachtes und noch viel mehr.“ Nach ihren Aussagen gibt es außerdem eine Pflanzenbörse und Mitglieder der Kirchengemeinde zaubern ein wohlschmeckendes Salatbuffet. „Ruhe und Besinnung finden die Gäste sowie Gemeindeglieder während des Sommerfestes auch im zurzeit wunderbar blühenden Pfarrgarten, der mit voller Wucht farbenfrohe Lebensfreude ausstrahlt.“, weiß Annerose Windrich. Das gilt übrigens auch wenn es dunkel ist, denn eine Feuerschale sorgt dann für Helligkeit.

Kirchennachrichten des Kirchspiels Gefell

Pfarrer Toralf Hopf kirche.gefell@t-online.de

07926 Gefell Tel./Fax: 036649-82259/-794685

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, 17. Juni

09.00 Uhr Blintendorf Gottesdienst

10.30 Uhr Gefell Gottesdienst

13.30 Uhr Künsdorf Gottesdienst

Sonntag, 1. Juli

09.00 Uhr Langgrün Gottesdienst

10.30 Uhr Seubendorf Gottesdienst

13.30 Uhr Gefell Gottesdienst mit Taufe

Sonntag, 8. Juli

09.00 Uhr Gefell Festgottesdienst zum Stadtfest

10.30 Uhr Blintendorf Gottesdienst

Sonntag, 22. Juli

09.00 Uhr Künsdorf Gottesdienst

10.30 Uhr Gefell Gottesdienst mit Taufe

„Bücher zum Leben“

Christliche Bücherstube Gefell, Markt 1

Buch des Monats:

Gary Chapman, Edward G. Shaw und Debbie Barr:
Liebe vergisst man nicht. 14,95 €.

Weltweit erkranken immer mehr Menschen an Demenz. Nicht nur sie selbst, sondern auch ihre Angehörigen stellt das vor ungeahnte Herausforderungen.

In ihrem Buch zeigen die Autoren auf, dass sich das Konzept der fünf Sprachen der Liebe, das weltweit schon unzählige Beziehungen wiederbelebt und Partnerschaften vor dem Aus bewahrt hat, auch bei Demenzkranken einsetzen lässt.

Mithilfe vieler Praxisbeispiele beschreiben die Autoren, wie das Konzept angewendet und dadurch in vielen Fällen der dunkle Vorhang des Vergessens ein Stück weit gelüftet werden kann. Oft lässt sich so wieder eine emotionale Verbindung herstellen, wo man schon gar nicht mehr zu hoffen wagt.

Das Buch beschreibt das aufopfernde Wesen der Liebe, wenn man sich um An-



gehörige kümmert, stellt einige Grundregeln vor, wie man mit schwierigen Verhaltensmustern umgeht und liefert grundlegende Informationen über das Gehirn und die Veränderungen, die im Lauf der Krankheit passieren. Man findet praktische Ratschläge für Ehepartner, Pflegende und Therapeuten, die mit Patienten zu tun haben, die an der Alzheimer-Krankheit oder anderen Formen von Demenz leiden.

tatsächlich im Paket ist, kann man leider nicht.

Internet-Bezahlsysteme

In vielen Online-Shops kann der Kaufpreis auch über **Internet-Bezahlsysteme** (wie z.B. PayPal) überwiesen werden. Dies hat den Vorteil, dass Sie Ihre Kontodaten nicht direkt an den Online-Händler übermitteln müssen und die Zahlung sofort ausgeführt wird. Allerdings müssen Sie bei den Bezahl Diensten ebenfalls ein Kundenkonto einrichten und sicherstellen, dass niemand die Zugangsdaten erfährt. Bei anderen Bezahlssystemen (wie sofortüberweisung.de) können Sie zwar Ihr gewohntes Passwort für das Online-Banking verwenden, müssen dieses jedoch außerhalb des Online-Portals Ihres Kreditinstituts eingeben. Ab dem 13.01.2018 unterliegen diese Bezahlssysteme der Finanzaufsicht BaFin. Ihre Bank kann Ihnen die Weitergabe Ihrer Zugangsdaten an Bezahlssysteme dadurch künftig nicht mehr verbieten. Allerdings werden bei der Nutzung derartiger Zahlungsauslösedienste Einblicke auf möglicherweise sensible Kontodaten ermöglicht.

Welche Zahlungsmittel ein Online-Händler grundsätzlich akzeptiert, muss er Ihnen spätestens bei Beginn des Bestellvorgangs auf der Internetseite angeben. Es reicht also nicht aus, dass Sie erst mitten im Bestellprozess erfahren, dass eine Zahlung per Rechnung gar nicht angeboten wird. Da beispielsweise eine Bonitätsprüfung erst nach Angabe Ihrer persönlichen Daten im Bestellprozess möglich ist, kann der Händler allerdings von deren Ausgang abhängig machen, ob er den Rechnungskauf im konkreten Einzelfall anbietet.

Keine Extra-Kosten mehr für Kartenzahlungen

Online-Händler dürfen bei Käufen übers Internet seit dem 13.01.2018 keine gesonderten Gebühren mehr für Kartenzahlungen verlangen. Das gilt europaweit und beruht auf der neuen Zahlungsdienste-Richtlinie. Eingeschlossen sind "besonders gängige" Zahlungsmittel wie Girokarten oder Kreditkarten wie Mastercard und Visa. Auch für SEPA-Überweisungen und SEPA-Lastschriften müssen Sie dem Händler keine Gebühr mehr zahlen. Im Übrigen gelten diese Einschränkungen auch die Händler im stationären Handel.

Quelle: www.vzth.de



Der Sommer

- Hoffmann von Fallersleben
1798-1874,

Hochschullehrer für Germanistik und Dichter

Der Sommer, der Sommer,
das ist die schönste Zeit:
Wir ziehen in die Wälder
und durch die Au'n und Felder
voll Lust und Fröhlichkeit.

Der Sommer, der Sommer,
der schenkt uns Freuden viel:
Wir jagen dann und springen
nach bunten Schmetterlingen
und spielen manches Spiel.

Der Sommer, der Sommer,
der schenkt uns manchen Fund:
Erdbeeren wir uns suchen
im Schatten hoher Buchen
und laben Herz und Mund.

Der Sommer, der Sommer,
der heißt uns lustig sein:
Wir winden Blumenkränze
und halten Reigentänze
beim Abendsonnenschein.

Anzeigenteil

Wissenswertes

Online bezahlen: Welche Methode ist sicher?

Am sichersten ist die Bezahlung nach Erhalt einer **Rechnung** oder die **Erteilung einer Einzugsermächtigung**. Hier geht man nicht das Risiko ein, keine, eine andere als die bestellte oder eine fehlerhafte Ware zu erhalten und trotzdem seinem Geld hinterherzulaufen. Eine Rechnung wird erst dann gezahlt, wenn die Ware eingetroffen ist. Bei der Einzugsermächtigung kann dem Bankeinzug innerhalb von acht Wochen nach Belastung des Kontos widersprochen werden. Das Kreditinstitut holt den Betrag dann zurück.

Anders ist dies aber bei Zahlung per **Überweisung** vor Warenerhalt oder bei Zahlung mit **Kreditkarte**. Diese Zahlungsarten bedeuten eine Umkehr des Prinzips "Erst die Ware, dann das Geld": Wenn dem Kunden die Ware nicht gefällt, muss er die bereits erfolgte Zahlung vom Unternehmer zurückfordern, was mühsam sein kann. Daher sollte man, wenn möglich, der Zahlung per Rechnung oder Bankeinzug den Vorzug geben. Nachnahmesendungen minimieren zwar das Risiko, aber leider kann die Nachnahme nicht vor Betrügereien schützen. Sicher sein, dass die bestellte Ware auch